

u ^b UNIVERSITÄT BERN					2007		Abschlüsse nach Stufe										Wechsel		Abschlüsse und Wechsel in % der Studierenden								
Tabelle 10b: Anzahl Abschlüsse (männliche Studierende)1)					Lizentiat /Diplom	Staats-examen	Bachelor	Master	Diverse	Total Grund-ausb.	Doktorat	Total	Habilita-tionen	Weiter-bildung	Fach-wechsel	Uni-wechsel	Exmatr. o. Abschl. s.Bem.	Total Männer	Liz./Dipl./Staats.	Bachelor	Master	Doktorat	Weiter-bildung	Fach-wechsel	Uni-wechsel	Exmatr. o. Abschl.	
A	B	C	D	E	F	20	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB
Fak	SHIS	STUDIS	BA	MA	Fachbereich/Fach/Studiengang	G					G bis K	M	L bis M						G/T	I/T	J/T	M/T	P/T	Q/T	R/T	S/T	
					Sozialwiss. fächerüberg./übrige																						
78	2450	3013			Psychotherapie																						
07	2450	3014			Weiterbildungsmanagement und -leadership																						
07	2450	3015			Evaluation																						
78	2450	3017			Forschungsmethoden der Human- und Soz.wissenschaft																						
	1.5				Geist/Soz./Übrige																						
					Geist/Sozialwiss., übrige																						
78	1100	3022			Externe Schulevaluation																						
	2				Wirtschaftswissenschaften	33		187	106		326	10	336	1	26	68	13	94	1'094	3.0%	17.1%	9.7%	0.9%	2.4%	6.2%	1.2%	8.6%
15	2505	2350	BA	MA	Volkswirtschaftslehre	13		72	33		118	5	123	1		27	6	27	315	4.1%	22.9%	10.5%	1.6%		8.6%	1.9%	8.6%
15	2520	2351	BA	MA	Betriebswirtschaftslehre	20		114	73		207	5	212			41	7	66	724	2.8%	15.7%	10.1%	0.7%		5.7%	1.0%	9.1%
					Wirtschaftsw. fächerüb./übrige			1			1		1					1	55		1.8%						1.8%
15	2540	2355		E	Wirtschaftswissenschaften													1	14								7.1%
15	2540	2356			Wirtschaft und Recht																						
15	2540	2365			Wirtschaftsinformatik																						
15	2540	370			Public Management und Politik			1			1		1								20.0%						
15	2540	3002		MAS	Public Administration																						
					Recht	3	49	111	91		254	12	266	3	53	17	1		968	5.4%	11.5%	9.4%	1.2%	5.5%	1.8%	0.1%	
11	2600	2300	BA	MA/E	Rechtswissenschaften		3	111	91		205	12	217			17	1		941	0.3%	11.8%	9.7%	1.3%		1.8%	0.1%	
11	2600	3003		MAS	Nachdiplomstudium RW-Fakultät										53								757.1%				
11	2600	3004		MAS	Criminology and International Criminal Law																						
11	2600	3008	neu	MAS	International Law and Economics WTI																						
11	2600	3020			Kriminologie																						
	4				Exakte & Naturwissenschaften	107		58	20		185	70	255	5	18	46	25	137	1'217	8.8%	4.8%	1.6%	5.8%	1.5%	3.8%	2.1%	11.3%
	4.1				Exakte Wissenschaften	45		9	12		66	25	91			14	7	52	467	9.6%	1.9%	2.6%	5.4%		3.0%	1.5%	11.1%
					Mathematik	14		1			15	5	20			3		8	118	11.9%	0.8%		4.2%		2.5%		6.8%
80	4200	700	BA	MA	Mathematik	14		1			15	5	20			2		8	115	12.2%	0.9%		4.3%		1.7%		7.0%
80	4200	706	alt		Statistik										1			3									33.3%
80	4300	710	BA	MA	Informatik	2		8	12		22	4	26			11	5	25	170	1.2%	4.7%	7.1%	2.4%		6.5%	2.9%	14.7%
80	4400	715			Astronomie	1					1		1					1	100.0%								
					Physik	28					28	16	44					2	19	169				9.5%		1.2%	11.2%
80	4500	720			Physik	28					28	16	44					11	95	29.5%			16.8%				11.6%
80	4500	721	BA	MA	Physik/Astronomie												2	8	74							2.7%	10.8%
					Exakte Wiss. fächerüberg./übrige																						
80	4590	707			Computational Science																						
80	4590	3016			Angewandte Statistik																						
	4.2				Naturwissenschaften	62		49	8		119	45	164	5		32	18	85	750	8.3%	6.5%	1.1%	6.0%		4.3%	2.4%	11.3%
					Chemie	6		8			14	10	24	1		3	3	13	83	7.2%	9.6%		12.0%		3.6%	3.6%	15.7%
80	4600	725			Chemie	6		1			7	10	17				7	38	15.8%	2.6%		26.3%				18.4%	
80	4600	726	BA	MA	Chemie und Molekulare Wissenschaften			7			7	7	7			3	3	6	45		15.6%				6.7%	6.7%	13.3%
					Biologie	22		20	1		43	23	66	3		6	12	28	274	8.0%	7.3%	0.4%	8.4%		2.2%	4.4%	10.2%
80	4700	728			Biochemie						6	6	6				1	18					33.3%			5.6%	
80	4700	729	BA		Biochemie und Molekularbiologie						9	9	9			1	7	7	37		24.3%				2.7%	18.9%	18.9%
80	4700	730	BA		Biologie	22		10			32	17	49			5	5	19	205	10.7%	4.9%		8.3%		2.4%	2.4%	9.3%
80	4700	731		MA	Ecology and Evolution				1		1	1	1				1	4				25.0%				25.0%	
80	4700	732		MA	Molecular Life Sciences			1			1	1	1					10		10.0%							
					Erdwissenschaften	4		5	7		16	4	20			7	1	12	77	5.2%	6.5%	9.1%	5.2%		9.1%	1.3%	15.6%
80	4800	735			Mineralogie																						
80	4800	740			Geologie																						
80	4800	741			Geologie-Paläontologie																						
80	4800	746	BA	MA	Erdwissenschaften	4		5	7		16	4	20			7	1	12	76	5.3%	6.6%	9.2%	5.3%		9.2%	1.3%	15.8%
80	4900	745	BA	MA	Geographie	30		16			46	8	54	1		13	2	31	300	10.0%	5.3%		2.7%		4.3%	0.7%	10.3%
80	4990	760		MA	Klimawissenschaften											3		1	16								6.3%
	4.3				Exakte & Naturwissenschaften, übrige																						
	5				Medizin & Pharmazie	1	93	1	2		97	140	237	14	6	16	6		947	9.9%	0.1%	0.2%	14.8%	0.6%	1.7%	0.6%	
					Humanmedizin	68		1	2		71	106	177	13		7	3		550	12.4%	0.2%	0.4%	19.3%		1.3%	0.5%	
20	6200	400		E	Humanmedizin			1	2		3	93	96			6	3		528		0.2%	0.4%	17.6%		1.1%	0.6%	
20	6200	401			Experimentelle Biomedizin						13	13	13					22								4.5%	
					Zahnmedizin	1	15				16	16	32			3			153	10.5%			10.5%		2.0%		
20	6300	410		E	Zahnmedizin	1					1	16	17			3			145	0.7%			11.0%				2.1%
20	6300	3012		MAS	Parodontologie														8								

1. Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung

Anzahl Abschlüsse

1.2 Berichtszeitraum

Es werden die Abschlüssen des Kalenderjahres verwendet. Beim akademischen Jahr sind Herbst- und Frühjahrssemester in verschiedenen Kalenderjahren.

Daraus können sich Abweichungen zu anderen Auswertungen ergeben. Bei Abschlüssen nahe dem Jahreswechsel kann es zu Zuordnungsproblemen kommen.

1.3 Erhebungszeitraum

Die Daten werden innerhalb der Immatrikulations- und Rückmeldefristen für das Herbstsemester der Universität Bern erhoben. Bei Unklarheiten wurden die Angaben bis zum 15. November berücksichtigt (Liefertermin an das Bundesamt für Statistik)

1.4 Periodizität

Die Daten werden jährlich publiziert.

1.5 Erhebungsbereich

Die Angaben beziehen sich auf die Studierenden der Universität Bern

1.6 Datenschutz

Die Daten für die Universität Bern dürfen veröffentlicht werden. Die Tabellen dürfen zu Informations- und Planungszwecken an die Kantons- und Bundesbehörden übermittelt werden.

Sind einzelne Ergebnisse <3 , dürfen diese Angaben nicht mit anderen Statistiken kombiniert werden, wenn dadurch Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Mit einem "*" versehen Angaben können aus Datenschutzgründen nicht publiziert werden.

2. Zweck der Statistik

2.1 Erhebungsinhalt

Anzahl der Abschlüsse pro Studienstufe und Prozentanteil bezogen auf die Gesamtzahl der Studierenden.

2.2 Zweck der Statistik

Informationen über die Zahl der Abschlüsse pro Studienstufe. Einzelne Daten sind Bestandteil einer Kennzahl, die als Indikator verwendet wird für die Leistungsvereinbarung der Universität Bern mit dem Kanton Bern oder für die Strategie der Universität.

Aussagen zu den Studienabbrüchen können aus dieser Auswertung nicht abgeleitet werden. Dazu sind spezielle Befragungen zum Exmatrikulationsgrund nötig.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern gehören neben den Organisationseinheiten der Universität va. die Politik und Verwaltung auf kantonaler und nationaler Ebene im Bereich Bildung und Wissenschaft.

Die Daten werden ausserdem vom BFS für nationale und internationale Auswertungen verwendet. Weitere Nutzer sind Institutionen im Bereich Bildung und Forschung sowie privatwirtschaftliche Unternehmen, Informationsdienstleister oder die Medien.

3. Erhebungsmethode und Definitionen

3.1 Definitionen und methodologische Bemerkungen

Für die Erfassung der Studierendenzahlen gelten die Regeln des Bundesamtes für Statistik BFS

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

3.1. Erhebungsinstrumente

Die Daten werden von den Fakultäten an die Immatrikulationsdienste weitergeleitet und im EDV-System STUDIS erfasst. Dies gilt nicht für die eidgenössischen Abschlüsse, die Habilitationen und die Weiterbildungsabschlüsse.

Diese werden separat erfasst und im Geschäftsbericht publiziert. Von dort wurden sie in die Auswertung übernommen.

In den Bereichen mit eidgenössischen Abschlüssen kann die Grösse "Exmatrikulation ohne Abschluss" nicht korrekt erhoben werden und wird somit nicht ausgewiesen.

3.2 Definitionen

Studierende

Als Studierende gemäss SHIS (Schweizerisches Hochschul-Informationssystem) gelten alle Personen, die im angegebenen Herbstsemester an der Universität Bern immatrikuliert waren.

Dabei werden Doppelimmatrikulationen an zwei verschiedenen universitären Hochschulen nach bestimmten Regeln eliminiert. Dies hat zur Folge, dass die Angaben der Universität Bern von jenen des BFS abweichen können.

Auswahlkriterien

Ein Studierender wird gezählt, wenn er an der Universität immatrikuliert und nicht beurlaubt ist, auch wenn er zur Zeit an einer anderen Uni ein Gastsemester absolviert. Nicht gezählt werden exmatrikulierte Studierende, sowie solche,

die an einer anderen Hochschule immatrikuliert sind und in Bern ein Gastsemester absolvieren oder nur ein Teil- oder Nebenfach belegen (z.B. Studierende der Pädagogischen Hochschule Bern).

Lernende, die ohne Immatrikulation die Universität Bern besuchen, sind nicht erfasst (z.B. Senioren-Uni, Kinder-Uni).

Fachzuordnung

Pro Person und Semester wird nur eine Fachrichtung erhoben. Bei Studierenden, die mehrere Fächer belegen, zählt das Hauptfach (Major).

Abschluss

Als Abschluss gilt das Erbringen aller geforderter Leistungsnachweise und das Erfüllen der Bedingungen pro Studienstufe. Bei den neuen Bologna-Studiengängen werden die Leistungsnachweise in Kreditpunkten (ECTS) gemessen.

Für einen Abschluss muss die nötige Anzahl an Kreditpunkten erzielt werden.

4. Darstellung und Interpretation der Ergebnisse

Fachbereich/Fach/Studiengang

Jeder Studiengang der Universität Bern wird durch das BFS einem SHIS-Fach zugeordnet. Die Reihenfolge und Struktur der dargestellten Fächer und Fachbereiche orientiert sich am SHIS (Schweizerisches Hochschul-Informationssystem).

Im Unterschied zur Unterteilung in Fakultäten und Institute geht das SHIS von rund 90 Fachrichtungen aus, die zu zwanzig gesamtschweizerisch vergleichbaren Fachbereichen bzw. zu sieben Fachbereichsgruppen zusammengefasst werden.

In Spalte B wird die SHIS-Fach-Nr bzw. Fachbereichs-Nr ausgewiesen. In Spalte A wird jedes Angebot der Universität Bern einer Fakultätsnummer zugewiesen. Im Anfangsteil der Tabelle werden die Totale pro Fachbereich und pro Fakultät separat ausgewiesen.

Lizentiat, Diplom

Abschluss mit Lizentiat, Diplom

Staatsexamen

Abschluss mit Staatsexamen. Die Daten stammen aus dem Jahresbericht, weil diese Angaben im Immatrikulationssystem STUDIS nicht vollständig erfasst werden.

Bachelorabschluss

Abschluss mit Bachelordiplom

Masterabschluss

Abschluss mit Masterdiplom.

Doktoratsabschluss

Abschluss mit Doktorat

Habilitation

Erfüllen der Habilitationsvoraussetzungen

Weiterbildung

Abschluss eines Nachdiplomstudiums (>60 ECTS Punkte)

Fachwechsel

Beenden des gewählten Studiengangs ohne Abschluss und Start eines neuen Studiengangs in einem neuen Fach. Der Studierende bleibt aber an der Universität Bern immatrikuliert.

Uniwechsel

Der Studierende beendet sein Studium an der Universität Bern ohne Abschluss, exmatrikuliert sich und schreibt sich an einer anderen Universität ein. Ob er dabei das Fach beibehält oder wechselt kann nicht ermittelt werden.

Exmatrikulation ohne Abschluss

Die Exmatrikulation kann, muss aber nicht unbedingt ein Studienabbruch sein. Es gibt viele Gründe für eine Exmatrikulation (z.B. keine Zahlung der Studiengebühren, Unterbruch wegen Auslandsaufenthalt, Unterbruch wegen Schwangerschaft usw.).

Für Auswertungen des Studienabbruchs müssen spezielle Befragungen durchgeführt werden. Aus den Daten des Immatrikulationssystems lassen sich keine Aussagen herleiten.

5. Aktualität

Die aktuell veröffentlichten Zahlen für frühere Jahre können von bereits publizierten Angaben abweichen, da die Daten wenn nötig rückwirkend korrigiert werden. Jede Berechnung gibt den jeweils neuesten Informationsstand wieder.

6. Inhaltliche, zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich ist ein Vergleich mit anderen Statistiken der Universität Bern möglich, z.B. mit der Personalstatistik.

Der SHIS-Fächerkatalog ist 1997 revidiert worden. Dabei wurde einerseits die Struktur des älteren Katalogs modifiziert und wurden insbesondere zusätzliche Fachbereiche und Fachbereichsgruppen kreiert.

Deshalb können einzelne Fachrichtungen neu zu einem anderen Fachbereich gehören (z.B. Philosophie).

Andererseits wurden einzelne Fachrichtungen zusammengefasst (z.B. andere moderne Sprachen Europas) oder zusätzlich unterteilt.

So sind beispielsweise die früheren Wirtschaftswissenschaften neu in drei Fachrichtungen untergliedert:

Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften fächerübergreifend/übrige.

Für alle diese Fälle können die Zeitreihen daher «Sprünge» enthalten, wenn ein Vergleich mit Daten aus den Jahren vor 1997 durchgeführt wird.

Für einen Vergleich mit anderen Universitäten ist der Fachbereichsteil massgebend, da jede Universität eine andere Fakultätsstruktur hat.

D.h. die Daten auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich können mit den Daten des BFS oder mit denen anderer schweizerischer Universitäten verglichen werden.

7. Weitere Informationen

Die Studierendenstatistik des BFS finden Sie unter:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Controllerdienst der Universität Bern:

Gerhard Tschantré

Telefon: +41 (0)31 631 31 74

Telefax: +41 (0)31 631 39 39